

Soundkasten

Der Computer muss nicht das Ende des guten Klangs sein. Wie aus PC HiFi werden kann, zeigt der Digital/Analog-Wandler USB 2 D/A von Aqvox.

Text: Christine Tantschinez

Es grenzte schon fast an Majestätsbeleidigung, und der AUDIO-Hörraum hatte selten eine gewagtere Testkombination erlebt. Auf der einen Seite das britische Kronjuwel, der Universal-Player Linn Unidisk 1.1, im Wert von rund 10000 Euro (AUDIO 10/03, 112 Punkte). Auf der anderen Seite ein ordinäres PC-Notebook, dessen Gesamtwert kaum für eine Monatsrate des Unidisk reichen dürfte. Zwischen Notebook und Verstärker wurde ein schmales, silbernes Kästchen mit zahllosen mysteriösen blauen Lämpchen geschaltet.

Als die Musik ertönte, standen den Testern für einige Minuten die Münder offen.

Nicht weil der Linn gewohnt kristallklar und ohne geringste Anstrengung das Geschehen beherrschte. Sondern weil von der Festplatte des unscheinbaren Notebooks plötzlich Musik in einer ungeahnten Qualität und Lebendigkeit erklang.

KLEINES KÄSTCHEN, GROSSE WIRKUNG

Natürlich lag der verblüffend neutrale und räumliche Klang nicht am Notebook selbst. Dazu fehlt es ihm an der richtigen Technik für so viel Audio-Qualität. Herkömmliche Soundkarten und besonders die winzigen Exemplare in tragbaren Computern klotzen nicht gerade mit audiophilen Talenten.

Das silberne Kästchen, das dem Notebook zur Seite stand, dagegen schon. Der externe Digital/Analog-Wandler USB 2 D/A von Aqvox trägt schon im Namen, was ihn so besonders macht: einen USB-Anschluss. Mit Hilfe dieser Schnittstelle lässt sich ein PC direkt an den Wandler anschließen. Die digitalen Signale werden dann, ohne Umwege über zweifelhafte Soundkarten, an den Wandler ausgegeben – und bescheren ungeahntes Musikvergnügen. Das klappt mit Windows 98, 2000 und XP sogar ganz ohne lästige Installation von zusätzlicher Software. Für die beste Wiedergabe aber sei jedem PC-Nutzer geraten, den kostenlo-

sen ASIO-Treiber einzusetzen, auf den Aqvox auf der eigenen Internetseite verweist.

Audio-Signale von 32 bis zu 192 kHz kann der Aqvox umwandeln und per Cinch oder symmetrischen Ausgang weitergeben. Alle eingehenden Signale werden vor der eigentlichen Wandlung auf 192 kHz und 24 Bit hochgerechnet und anschließend neu getaktet. Bei der Ausgabe über USB ist der Wandler-Takter dem des PC qualitativ überlegen. Ist das signalgebende Laufwerk aber qualitativ besser, lohnt es sich auch, die „Bypass“-Funktion des Wandlers zu nutzen: Takt und Samplingrate werden dann vom Laufwerk übernommen.





Das Anschlussfeld zeigt alle wichtigen digitalen Eingänge (von rechts nach links): AES/EBU, Koax, optischer Eingang und USB.



FAZIT

CHRISTINE TANTSCHINEZ
AUDIO-Redakteurin

Für eifrige Musik-Jäger und -Sammler ist der Aqvox die ideale Verbindung vom PC zur Stereo-Anlage. Er eignet sich aber auch zur klanglichen Auffrischung älterer oder günstigerer Geräte. MP3-Player lassen sich allerdings nur mit so genannter USB-Host-Funktion via USB-Adapter anschließen. Die Gesamtqualität hängt natürlich auch vom Laufwerk ab, doch der Aqvox bleibt stets angenehm transparent und räumlich.

Wenn's brummt

Bei der Verbindung zweier geerdeter Geräte wie D/A-Wandler und Set-Top-Box über Digital-Koax könnte es zu Brummschleifen kommen. Abhilfe schafft ein Trenn-Übertrager aus dem Elektro-Shop oder die Verbindung über den digitalen optischen Ausgang.

Nicht nur Computer, sondern auch DVD-Player oder Set-Top-Boxen können dank aller wichtigen digitalen Schnittstellen Anschluss am Aqvox finden. Besitzer des Universalplayers Samsung DVD-HD 950 etwa, der mit Stereo bislang kaum für Begeisterung sorgte (AUDIO 10/05, in Stereo 70 Punkte), könnten sich über deutlich sattere Klangfarben freuen. Mit den Digital-Filtern und Oversampling-Raten des Aqvox lässt es sich zudem herrlich experimentieren. ●

STECKBRIEF		AQVOX USB 2 D/A	
Vertrieb	Aqvox Audio Devices 040 / 41 00 68 90 aqvox.de		
www.	aqvox.de		
Listenpreis	750 Euro		
Garanzzeit	2 Jahre		
Maße B x H x T	44 x 5,9 x 29 cm		
Gewicht	2,8 kg		
AUSSTATTUNG			
Digitalanschlüsse IN	■ / ■ / ■		
(Cinch/Lichtleiter/XLR) OUT	- / - / -		
Analogausgänge Cinch/XLR	■ / ■		
Abtastfrequenzen	32 - 192 kHz		
Besonderheiten	Digital-Filter		
TESTERGEBNISSE			
		AQVOX USB 2 D/A DA-Wandler mit USB-Anschluss, der aus schönsten PCs tatsächlich HiFi-Geräte macht.	
Klang Koax	sehr gut	85	
Klang USB ¹	sehr gut	90	
Ausstattung	sehr gut		
Bedienung	intuitiv		
Verarbeitung	vorbildlich		
AUDIO Test Urteil	sehr gut		90
	Spitzenklasse		●●●●●
Preis/Leistung	sehr gut		

Vergleich zu anderen Testgeräten siehe AUDIO-Bestenliste. ¹ von Festplatte

